



**Gelsenkirchen**

Der Oberbürgermeister

Mitteilungsvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.	
<b>14-20/5312</b>	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl  
2 - Rat und Verwaltung - Herr Bork, Tel. 169 - 20 94

Datum  
12.01.2018

---

Beratungsfolge

Sitzungstermine Top

---

**Haupt-, Finanz-, Beteiligungs- und  
Personalausschuss**

**15.02.2018**

---

Betreff

**Anfrage des Stadtverordneten Herrn Gatzemeier  
- Aufwendungen von Geschäftsbedürfnissen der Fraktionen -**

---

Inhalt der Mitteilung

In der Sitzung am 7. Dezember 2017 bat unter TOP 5 Herr Gatzemeier im Namen der Fraktion DIE LINKE um Beantwortung folgender Frage:

- Wieviel Geld ist aus den zur Verfügung gestellten Mitteln für Geschäftsbedürfnisse in den Jahren 2014 bis 2016 von dem im Rat vertretenden Gruppen und Fraktionen zurückgezahlt worden?

Er bitte die Verwaltung um eine Aufstellung nach Gruppe/Fraktion pro Jahr.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Prüfung der eingereichten Nachweise über die Verwendung der von der Gemeinde entsprechend § 56 Absatz 3 der Gemeindeordnung NRW aus Haushaltsmitteln gewährten Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung sind nicht verwendete Mittel vom Hauptverwaltungsbeamten zurückzufordern.

Bei der nachfolgenden Auflistung ist zu beachten, dass die Prüfung nach Ablauf des jeweiligen Geschäftsjahres, nach Ablauf der Wahlperiode (hier: Mai 2014) und nach Auflösung der AfD-Ratsfraktion bzw. der Ratsgruppe WIN erfolgte.

Aufgrund der vorliegenden Nachweise wurden im Jahr 2014 von der

SPD-Ratsfraktion	254,29 € (für 2013) und 465,32 € (für Januar bis Mai 2014),
CDU-Ratsfraktion	2.715,61 € (für 2013),
Ratsfraktion BBG	1.921,57 € (für Januar bis Mai 2014) sowie
FDP-Ratsfraktion	116,03 € (für 2013) und 194,50 € (für Januar bis Mai 2014)

erstattet.

Im Jahr 2015 wurden von der

SPD-Ratsfraktion	5.428,49 € (für Juni bis Dezember 2014),
Ratsfraktion DIE LINKE	12.596,62 € (für Juni bis Dezember 2014),
AfD-Ratsfraktion	21.851,80 € (für Juni bis Dezember 2014),
AfD-Ratsfraktion	4.349,11 € (für Januar bis Juni 2015) und
Ratsgruppe WIN	984,66 € (für Januar bis Mai 2014)

erstattet.

Im Jahr 2016 betrug die Rückzahlung der

SPD-Ratsfraktion	16.558,91 € (für 2015),
CDU-Ratsfraktion	1.143,90 € (für 2015),
Ratsfraktion DIE LINKE	9.894,15 € (für 2015),
Ratsgruppe WIN	1.377,81 € (für Januar bis September 2015),
Ratsfraktion WIN	910,21 € (für September bis Dezember 2015) und
Ratsgruppe AfD	2.689,55 € (für Juli bis Dezember 2015).

Frank Baranowski